



Presseinformation– Greifswald, 4. Dezember 2019

Neue Mieter aus Vorpommern und Berlin im TZV

Auslastung bleibt auf hohem Niveau

Mit der Institut für Diabetes Karlsburg GmbH zieht in diesem Jahr bereits das dritte Unternehmen aus dem Bereich Gesundheitswirtschaft und Biotechnologie in das Technologiezentrum Vorpommern (TZV) der WITENO GmbH. Die Gründer- und Technologiezentren der Stadt Greifswald verzeichnen eine beständig hohe Auslastung.

Die WITENO GmbH, Betreiber der beiden Innovationszentren der Stadt (BioTechnikum Greifswald und Technologiezentrum Vorpommern) freut sich über einen neuen Mieter im TZV in der Brandteichstraße: die Institut für Diabetes Karlsburg GmbH mit Hauptsitz in Karlsburg vor den Toren der Hansestadt forscht auf dem Gebiet der Diabetologie und bietet u.a. Studien und Leistungsbewertungsprüfungen von Diagnostika und Messgeräten für Diabetiker. „Wir haben eine Vielzahl von Probanden aus der Region Vorpommern und darüber hinaus. Ein rundes Serviceangebot und die gute verkehrliche Anbindung gaben letztlich den Ausschlag für die Anmietung der Räumlichkeiten am WITENO-Standort in der Brandteichstraße“, sagt Anselm Puchert, Geschäftsführer der IDK.

Bereits im Sommer dieses Jahres haben zwei Unternehmen aus der wissenschaftsnahen Wirtschaft Büro- und Produktionsflächen im Technologiezentrum Vorpommern angemietet: Die Firma CaRACS GmbH bietet Biotech- und Pharmaunternehmen Beratung und Dienstleistungen für Zulassungsverfahren. Der zweite Neuzugang, die ebiga Vision GmbH, entwickelt und vertreibt Instrumente zur Prävention und zum Management chronischer Augenerkrankungen. Beide Unternehmen waren bislang in Berlin ansässig.

Mit den Neuvermietungen liegt die Auslastung im TZV sowie im BioTechnikum Greifswald bei etwa 95%. Dr. Wolfgang Blank, Geschäftsführer der WITENO GmbH: „Wir freuen uns natürlich sehr über die Neuzugänge und den Zuspruch, den unsere Häuser erfahren. Das stimmt uns zuversichtlich, dass wir auch die anstehenden Kapazitätserweiterungen erfolgreich und im Sinne des Standorts Greifswald vermarkten werden.“

Derzeit laufen die Vorbereitungen für zwei Erweiterungsvorhaben. In unmittelbarer Nachbarschaft zum BioTechnikum soll ab diesem Jahr mit Mitteln der Universitäts- und Hansestadt Greifswald und gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit das Zentrum für Plasmatechnologie und Life Sciences entstehen. Darüber hinaus wird an der Umwandlung der Mensa am Wall zu einem Digitalen und kreativen Innovationszentrum gearbeitet. „Beides ist für Greifswald

eine tolle Chance, sich als Standort der wissensbasierten Wirtschaft weiter einen Namen zu machen. Die Nachfrage nach solchen Angeboten ist da“, so Dr. Blank.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

WITENO GmbH

Die WITENO GmbH – Wissenschafts- und Technologiepark NORD° OST° – bietet an drei Standorten in Greifswald (BioTechnikum, Technologiezentrum Vorpommern und cowork Greifswald) attraktive Büro-, Labor- und Produktionsflächen für die Umsetzung innovativer Ideen. Darüber hinaus steht WITENO Firmengründern und jungen Unternehmen mit Gründer- und Entwicklungsberatung zur Seite, ist in regionalen und überregionalen Fach- und Netzwerkvereinen engagiert und entwickelt eigene Projekte für die Region in verschiedenen Kompetenzfeldern.

PRESSEKONTAKT

Robert Sington
Brandteichstr. 20
17489 Greifswald
Tel.: +49 (3834) 550-103
E-Mail: sington@witeno.de
Web: www.witeno.de